

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Stadtrat Erfurt
CDU – Fraktion
Herrn Panse
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

**Drucksache 0900/15 Anfrage nach § 9 Abs. GeschO
Kitaspielplatz Marbach – öffentlich**

Journal-Nr.:

Sehr geehrter Herr Panse,

Erfurt,

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

Die Freifläche der Einrichtung ist in weiten Teilen für die Kinder der Tagesstätte "Marbacher Lausbuben" nutzbar. Die Nutzungseinschränkungen beziehen sich lediglich auf kleinere Teilbereiche der im Jahr 2000 umfassend sanierten Außenanlage. Dies ist zurückzuführen auf den hohen Nutzerdruck und materialbedingter Verwitterung, die als normal zu bezeichnen ist und sich nicht als Überraschung darstellt. Auch ist es nicht Aufgabe der Unfallkasse sogenannte "Investitionen", von denen hier nicht die Rede sein kann, zu beziffern. Dies ist die Aufgabe der Stadtverwaltung, was sie hier auch getan hat. Die von Ihnen genannte Summe entspricht in etwa der vorhandenen Kostenschätzung und ausschreibungsreifen Planung der Verwaltung.

Zu Ihren Fragen.

- 1. Wie ist der konkrete Zustand des Spielplatzes und welche Unfallpunkte sind vorhanden und bestehen diese Probleme auch bei weiteren Kitas, wenn ja welche und in welchem Ausmaß bzw. Schadenshöhe?**

Die Schaukel ist durch Verwitterung marode und muss ausgetauscht werden. Der gesamte Bereich der Hangrutsche, insbesondere die Seitenaufgänge, ist verschlissen und stellt sich als Stolperstelle dar. Die nach Spielgerätenorm erforderlichen Untergrundvoraussetzungen, unter dem erhöht angeordneten Spielhaus, sind wegen des hohen Nutzerdruckes nicht mehr gegeben. Die Pfosten der Wackelbrücke müssen, wegen sich abzeichnender Fäulnis erneuert werden. Die Absturzsicherung im Bereich des Kellereinganges ist verschlissen und muss aus Gründen des vorbeugenden Unfallschutzes erneuert werden. Im Bereich der Terrasse haben sich leichte Senken in Inselflächen gebildet, die zur Pfützenbildung neigen. Da sich die Spielgerätenorm zwischenzeitlich geändert hat, entfällt bei erforderlichen

Seite 1 von 2

Sie erreichen uns:
E-Mail: oberbuergemeister@erfurt.de
Internet: www.erfurt.de

Rathaus
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Stadtbahn 3, 4, 6
Haltestelle:
Fischmarkt

Instandsetzungsmaßnahmen der Bestandsschutz zu den Klauseln der Vorgängernorm. Aus diesem Grund ist der gesamte Rutschenbereich vollständig zu überarbeiten und stellt auch den größten Kostenfaktor dar. Der Sicherheitsbereich der Schaukel (Sandfläche) ist erheblich überdimensioniert und in Verbindung mit der aus Holzbaustoffen gewählten Fassung sehr wartungsintensiv. Mit der vorgesehenen Erneuerung der Schaukel wird dieser dem Erfordernis angepasst (verkleinert) und durch eine nahezu wartungsfreie Fassung, aus preiswerten Betonbaustoffen ersetzt. Die Senken im Bereich der Terrasse sollen gehoben und das Problem um das erwähnte Spielhaus, durch Tiefersetzung, beseitigt werden.

Grundsätzlich jede bauliche Anlage, ergo jeder Garten für Kinder unterliegt je nach Nutzerdruck, der Qualität der verwandten Baustoffe, Leistungen und der Wartung einem als natürlich zu bezeichnende Verschleiß. Der Grad des Verschleißes steht in Abhängigkeit zur Höhe dieser Faktoren in Verbindung mit dem der Zeit. Daher ist eine Vergleichbarkeit zu den anderen Einrichtungen so nicht gegeben, da die Faktoren sich im Einzelfall erheblich unterscheiden.

2. Welche Lösungsvorschläge hat die Verwaltung, um diese Missstände schnellstmöglich zu beseitigen?

Von Missständen kann in diesem Zusammenhang nicht die Rede sein. Es handelt sich, wie beschrieben, um Verschleißerscheinungen. Diese Verschleißerscheinungen sollen behoben werden.

3. Von welchem zeitlichen Horizont geht die Verwaltung aus, um die Missstände in Marbach und in dem Außengelände anderer Kindereinrichtungen zu beseitigen?

In Bezug auf Marbach ist die bauliche Realisierung in dem beschriebenen Umfang für 2015 vorgesehen. Allerdings steht dies derzeit unter Vorbehalt des Haushaltes 2015, woraus sich ggf. eine Verschiebung auf spätestens 2016 ergeben kann. Erforderliche Instandsetzungsmaßnahmen werden im Allgemeinen nach Dringlichkeit laufend ausgeführt.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Bausewein